

Herzlich Willkommen bei Kita-Einstieg

Die Konferenz startet um 10:00 Uhr

Bitte testen Sie eigenständig Kamera sowie Ton und schalten dann beides aus.

Können Sie uns hören? Dann setzen Sie den Daumen im Status bitte nach oben.

Bitte testen Sie das Handheben und Handsenken (unten rechts)
&
Stöbern Sie gern in den geteilten Notizen.



Bild: Pixabay

Bei technischen Problemen:
030 390634755 oder
bei erneutem Betreten des Raumes
„Mit dem Telefon teilnehmen“ und
mit „0“ stumm stellen.



Herzlich Willkommen zur 4. thematischen Online-Konferenz im Bundesprogramm Kita Einstieg:

Ergebnisse der programmbegleitenden Evaluation

Maike Hoeft, Universität Paderborn

29. September 2022, 10:00-12:00 Uhr



Gefördert vom:



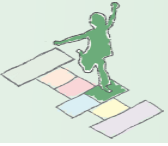
Ein Blick auf gemeinsame Erfolge

5 Jahre Bundesprogramm
„Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“

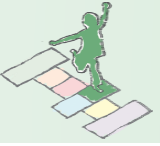
Evaluationsergebnisse

Maike Hoeft
Universität Paderborn

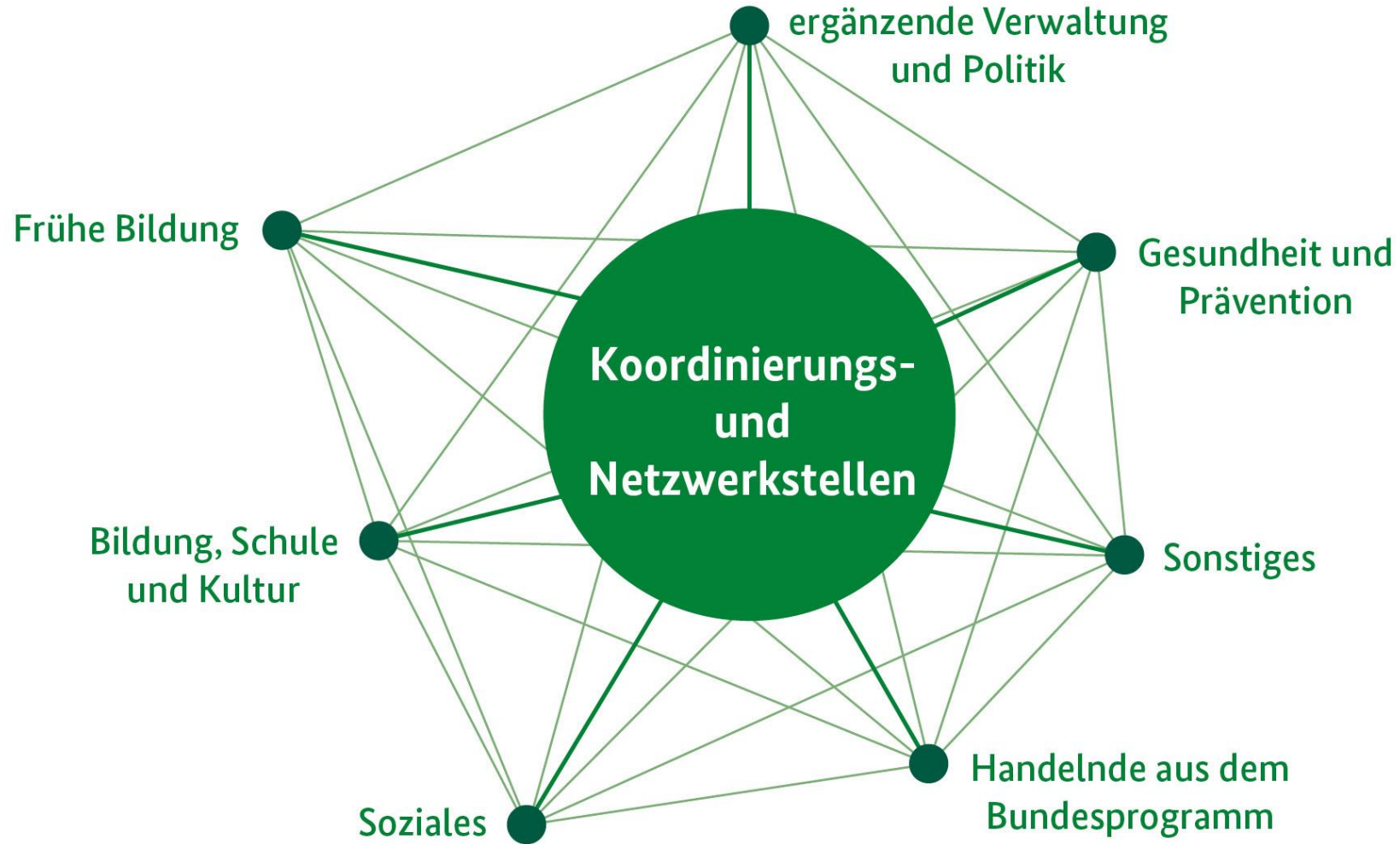
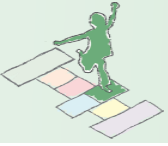
29.09.2022

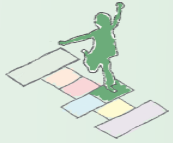


- Netzwerkarbeit
- Erreichen und Zugang von Familien
- Übergang in die Kindertageseinrichtung
- Verstetigung und Transfer
- Entwicklung während der Programmumsetzung



Netzwerkarbeit



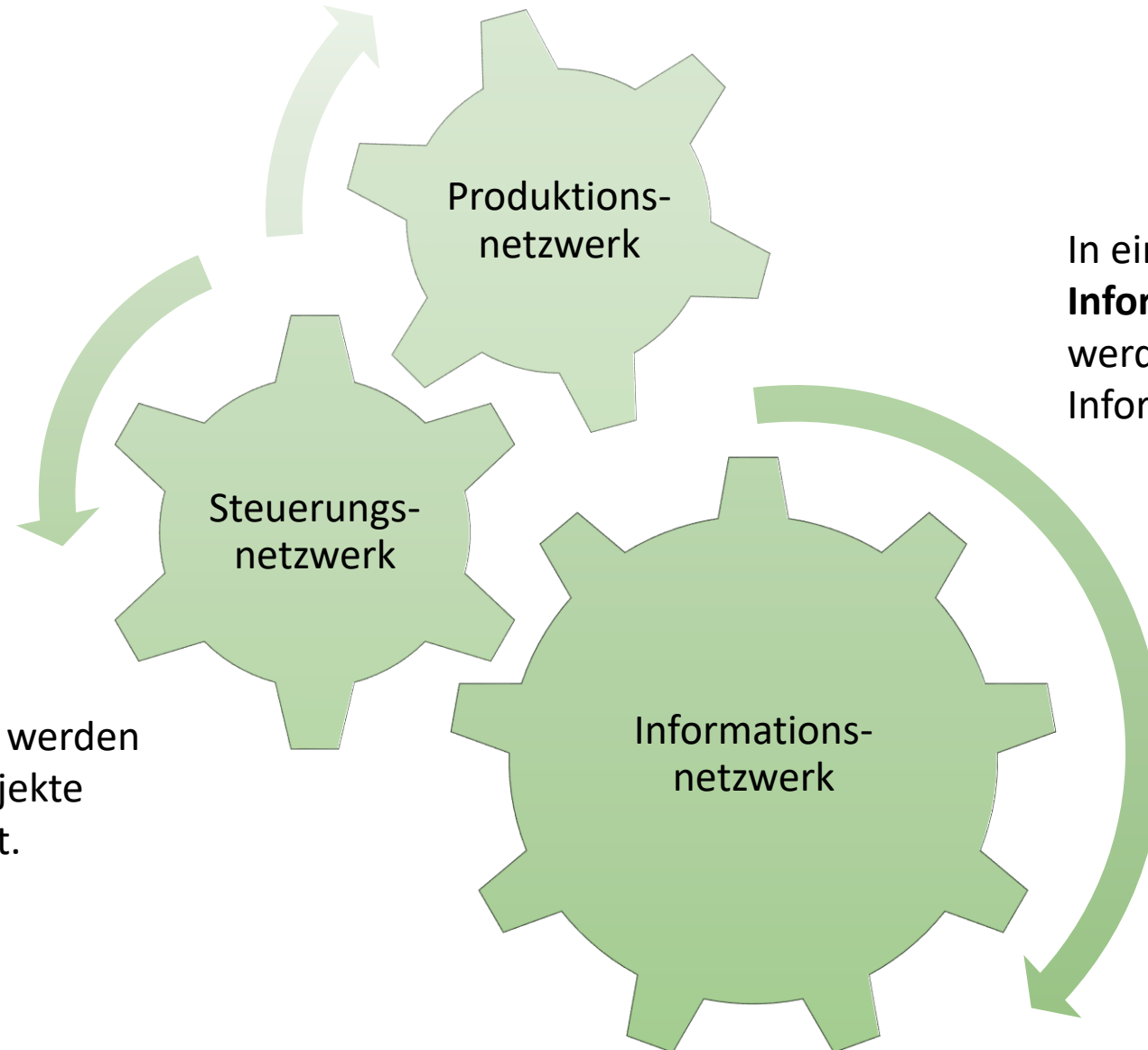


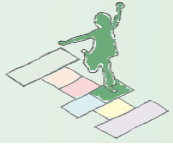
Netzwerkformen im Bundesprogramm

In einem **Produktionsnetzwerk** arbeiten trägerübergreifend Kooperationspartnerinnen und -partner gemeinsam verbindlich über einen längeren Zeitraum an einem Thema und/oder erbringen (kooperative) Dienstleistungen.

In einem **Steuerungsnetzwerk** werden Programme oder Projekte gemeinsam gesteuert.

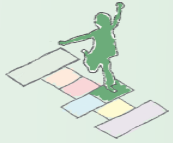
In einem **Informationsnetzwerk** werden vorwiegend Informationen ausgetauscht.





Netzwerke – Verstetigungs- und Transferstrategien

- Erhalt der Koordinierungs- und Netzwerkstelle zur Weiterführung der Netzwerkarbeit
- Akquirieren von Mitteln für die Sicherung von Personalstellen über Projektgelder, Träger, Stiftungen, die Kommune u.ä.
- Anbindung des Themas an bestehende Netzwerke
- Kontinuierliche Weiterarbeit innerhalb des Kita-Einstieg-Netzwerkes in der Bildungslandschaft mit Verteilung von Aufgaben
- Veröffentlichung von ggf. Evaluationsergebnissen der Programminnovationen, um das Verbesserungspotenzial zu verdeutlichen

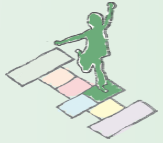


<https://kita-einstieg.fruehe-chancen.de/service/toolbox/>

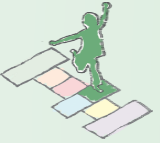
- Abendroth, S., Hoeft, M. & Albers, T. (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), Hrsg.). (2017). Leitfaden zum Aufbau lokaler Bildungsnetzwerke
- Abendroth, S., Hoeft, M. & Albers, T. (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), Hrsg.). (2019). Netzwerkarbeit: Einblicke in die Umsetzung des Bundesprogramms „Kita-Einstieg“

<https://kita-einstieg.fruehe-chancen.de/aktuelles/>

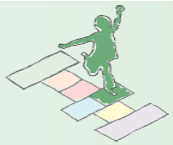
- Albers, T., Hoeft, M. & Abendroth, S. (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), Hrsg.). (2022). Ein Blick auf: Kommunale Netzwerke im Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“.



Nachfragen?

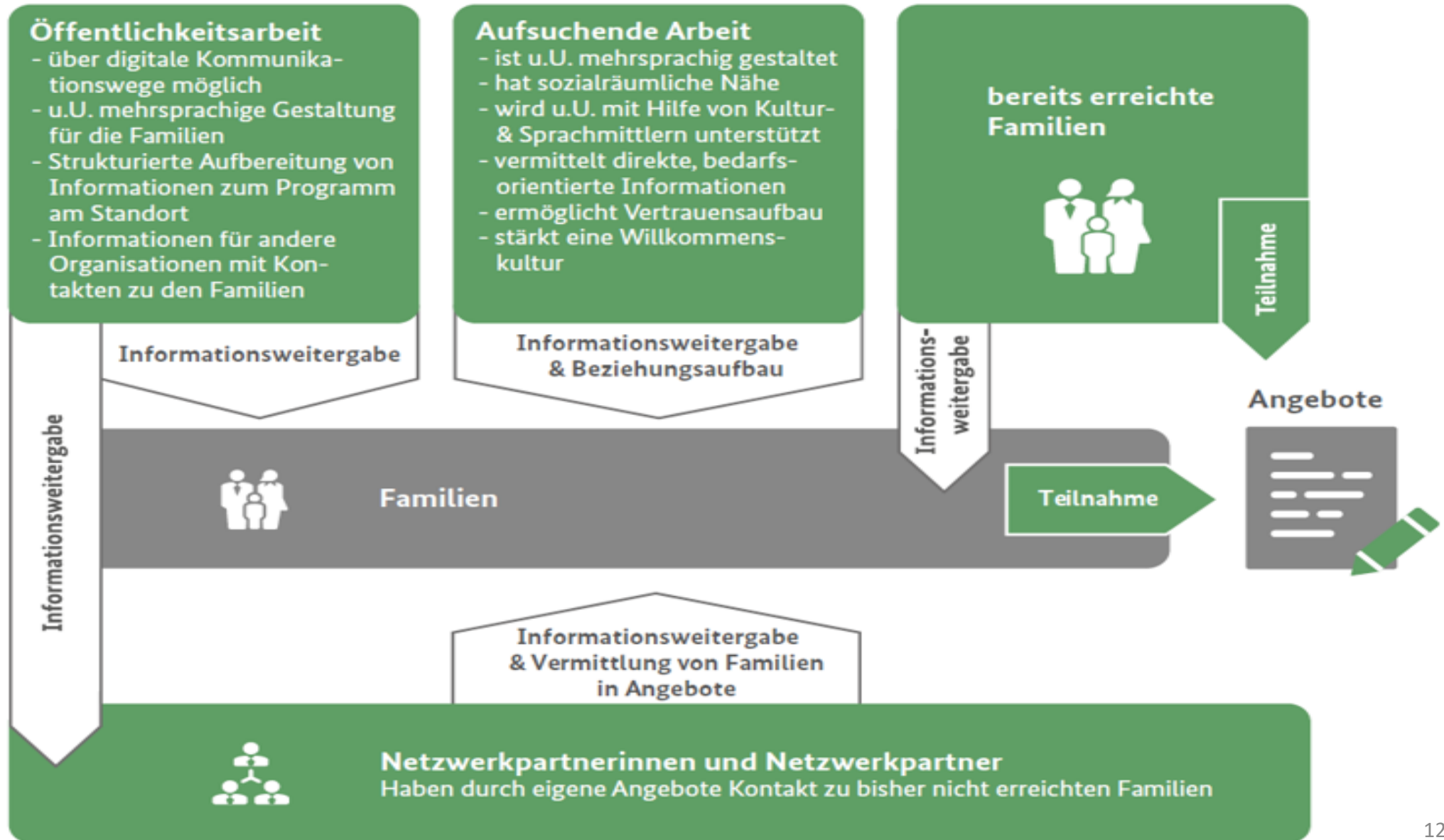


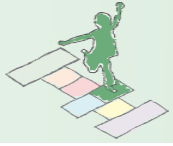
Erreichen und Zugang von Familien



Handlungsmodell zum Erreichen von Familien

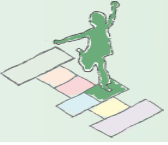
Bedarfs- und Sozialraumanalyse als Basis
Ressourcen erkennen & Zugangshürden lokalisieren





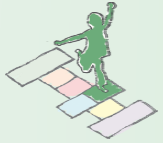
Erreichen und Zugang – Verstetigungs- und Transferstrategien

- Schriftliche Dokumentation der erfolgreichen Maßnahmen zur Weitergabe
 - Auch digital über Websites, um eine größere Reichweite zu erhalten
- Verschriftlichung der Kontextbedingungen (Bedarfslage und Sozialraumbeschreibung), in denen die Maßnahmen durchgeführt wurden, um die Nützlichkeit für Standorte mit ähnlichem Kontext hervorzuheben

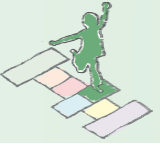


<https://kita-einstieg.fruehe-chancen.de/service/toolbox/>

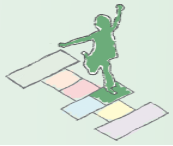
- Meusel, S., Abendroth, S., Hoeft, M. & Albers, T. (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), Hrsg.). (2019). Leitfaden zur Gestaltung von Zugängen.



Nachfragen?

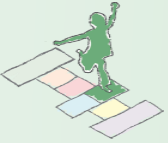


Übergang in die Kindertagesbetreuung



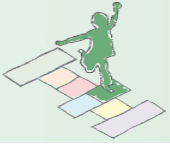
Herausforderungen beim Eintritt in ein päd. Angebot

- Sprache als Barriere (z.B. fehlende Sprachmittler, fehlende Deutschkurse)
- Verhalten der Eltern (z.B. Erziehungsziele und -konzepte, Motivation, Unsicherheit, Traumata, Verbindlichkeiten)
- Zugang zum Ort des Angebotes
- Fehlende Formulare in leichter Sprache
- Aufenthaltsstatus
- Wohnsituation
- Strukturelles Verständnis des Kitasystems bei den Eltern
- Nachvollziehbarkeit pädagogischer Prozesse im Angebot bei den Eltern
- Keine Ansprechpersonen
- Entwicklungsverzögerungen bei den Kindern
- Sozialer Kontaktaufbau der Kinder zu anderen Kindern
- Traumata und Aggressivität bei den Kindern



Herausforderungen beim Eintritt in die Kita

- Sprache als Barriere bei Eltern, Kindern und Fachkräften
- Verbindlichkeit und Pünktlichkeit
- Kulturelle Unterschiede (z.B. Erziehungsziele und -konzepte)
- Strukturelles Verständnis des Kitasystems bei den Eltern (z.B. pädagogische Ziele)
- Fehlende Formulare in leichter Sprache
- Eingewöhnung für die Kinder (z.B. Strukturen, Regeln, Trennung von der Familie, Vertrauen)
- Umgang mit Heterogenität bei den Fachkräften in der Kita
- Fehlende Kenntnisse der frühkindlichen Bildung der Herkunftsländer bei den Fachkräften



Gelingsbedingungen für einen guten Start in die Kita

Strukturelle Ebene

- Strukturierter pädagogischer Alltag
- Verfügbarkeit von Betreuungsplätzen
- Ggf. Übersetzerdienste

Ebene der pädagogischen Fachkräfte

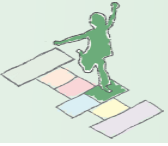
- Vertrauensvolle Beziehungen
- Respektvolle und wertschätzende Haltung
- Feste Ansprech- bzw. Bezugspersonen

Familiäre Ebene

- Informationen über das Bildungssystem der frühen Bildung
- Vertrauen in das frühkindliche Bildungssystem

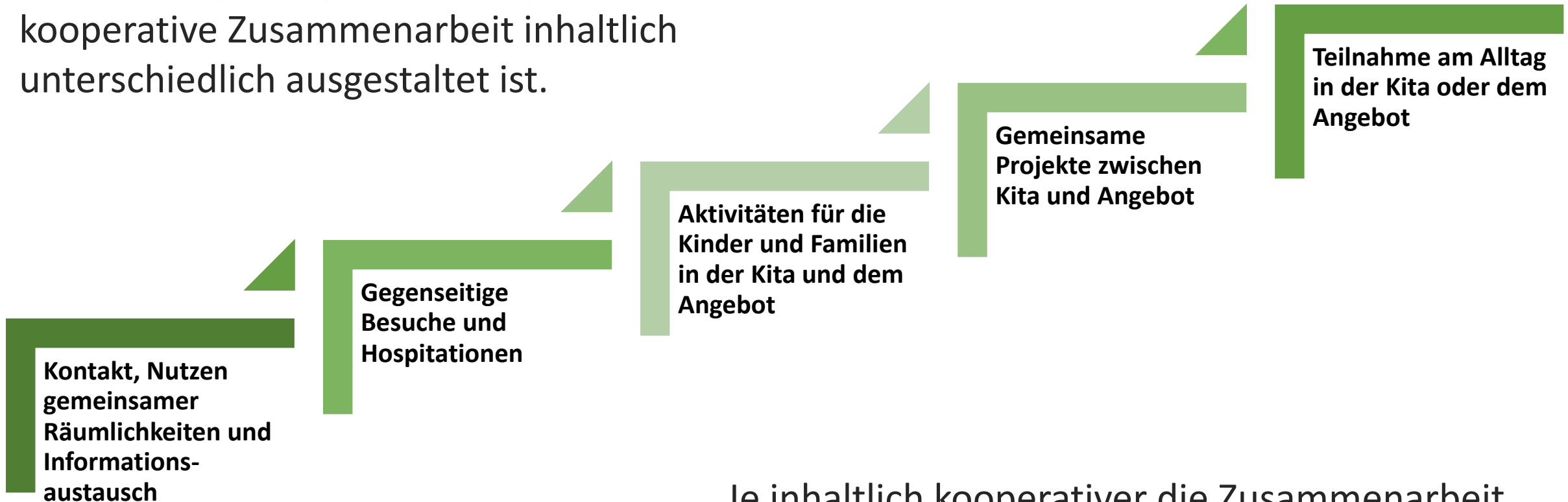
Ebene der Kinder

- Sensitive Eingewöhnung
- Fähigkeit zu Vertrauen (in sich und in die Bezugspersonen)
- Fähigkeit, sich von den Eltern zu lösen

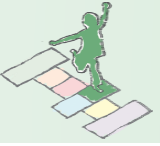


Kooperative Zusammenarbeit

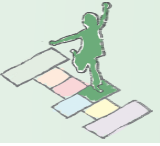
Die vorläufigen Ergebnisse zeigen, dass die kooperative Zusammenarbeit inhaltlich unterschiedlich ausgestaltet ist.



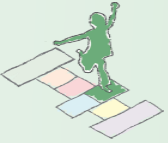
Je inhaltlich kooperativer die Zusammenarbeit, desto höher das qualitative Kooperationsniveau.



Nachfragen?



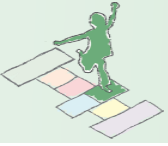
Verstetigung und Transfer



- Der Großteil der beteiligten Standorte am Bundesprogramm „Kita-Einstieg“ hat innerhalb und außerhalb der eigenen Organisation erworbenes Wissen über folgende Methoden weitergegeben:
 - Zugangsgestaltung
 - Wertschätzender und diversitätsbewusster Beziehungsaufbau
 - Beratung und Begleitung von Familien
 - Herausforderungen und Gelingensbedingungen der diversitätsbewussten pädagogischen Praxis
 - Eingewöhnung in eine Kindertageseinrichtung
 - Zusammenarbeit mit den Kindertageseinrichtungen zur Gestaltung des Übergangs

Empfehlung:

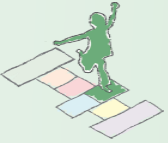
Ein weiterer Schritt zur Nachhaltigkeitssicherung ist die Weitergabe von Wissen auch außerhalb der eigenen Kommune.



- Über die Hälfte der beteiligten Standorte am Bundesprogramm „Kita-Einstieg“ hat innerhalb und außerhalb der eigenen Organisation erworbenes Wissen über die Installation, Durchführung, Etablierung und Sicherung in folgenden Bereichen weitergegeben:
 - Niedrigschwellige Angebote für Familien in besonderen Lebenslagen
 - Veranstaltungen im Bereich der Aufklärung und Information über das System der Kindertagesbetreuung
- Etwa die Hälfte der beteiligten Standorte am Bundesprogramm „Kita-Einstieg“ hat innerhalb und außerhalb der eigenen Organisation erworbenes Wissen über die Bedarfslage über Qualifizierungsangebote für pädagogische Fachkräfte zur Qualitätssicherung der pädagogischen Angebote weitergegeben.

Empfehlung:

Ein weiterer Schritt zur Nachhaltigkeitssicherung ist die Weitergabe von Wissen auch außerhalb der eigenen Kommune.

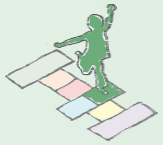


[https://kita-einstieg.fruehe-chancen.de/fileadmin/PDF/Kita-Einstieg/Toolbox/220905 Erkenntnisse Verstetigung-und-Transfer.pdf](https://kita-einstieg.fruehe-chancen.de/fileadmin/PDF/Kita-Einstieg/Toolbox/220905_Erkenntnisse_Verstetigung-und-Transfer.pdf)

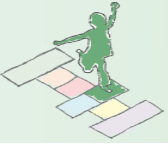
- Abendroth, S., Hoeft, M. & Meusel, S. (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), Hrsg.). (2022). Erkenntnisse zu Verstetigung und Transfer im Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“

[https://kita-einstieg.fruehe-chancen.de/fileadmin/PDF/Kita-Einstieg/Ein Blick auf VerstetigungTransfer PDF nicht barrierefrei 286 KB.pdf](https://kita-einstieg.fruehe-chancen.de/fileadmin/PDF/Kita-Einstieg/Ein_Blick_auf_VerstetigungTransfer_PDF_nicht_barrierefrei_286_KB.pdf)

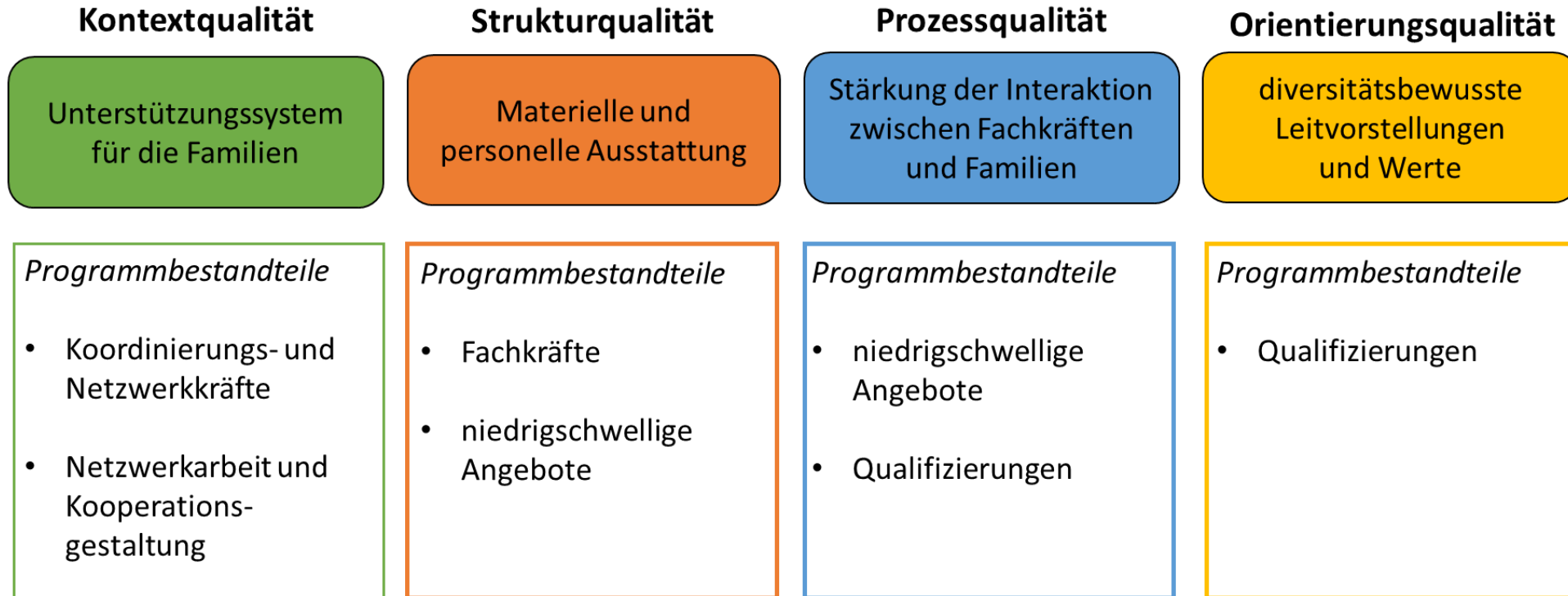
- Albers, T., Hoeft, M., Abendroth, S. & Meusel, S. (Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), Hrsg.). (2022). Ein Blick auf: Verstetigung und Transfer im Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“



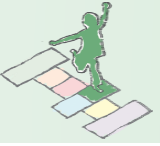
Nachfragen?



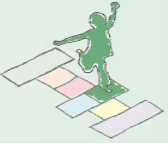
Professionalisierungs- und Qualitätsentwicklung während der Programmumsetzung



Fazit: Mit der Umsetzung des Programms „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ sind wesentliche Professionalisierungs- und Qualitätsentwicklungsprozesse angestoßen, umgesetzt und gesichert worden.



Nachfragen & offene Fragerunde



Maike Hoeft
Universität Paderborn

maike.hoeft@uni-paderborn.de

0151 - 40041720



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Abschluss und Verabschiedung

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!